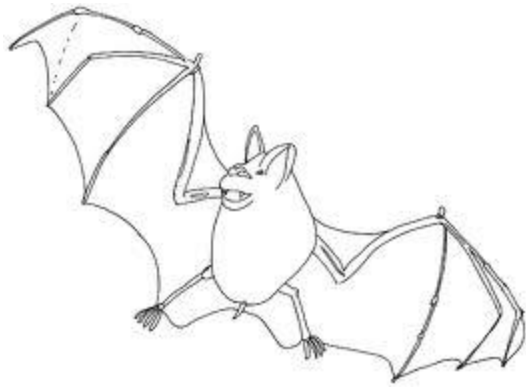


Hintergrundinfo's

zur Fledermaus- Wanderung

in der Grasslhöhle

am 21. März 2015



Eine Veranstaltung des Elternvereins Gutenberg

Die Fledermäuse in der Grasslhöhle:

Fledermäuse sind bei uns keine dauernden Höhlenbewohner, sondern nur Höhlengäste.

Sie suchen für ihre Winterruhe Höhlen, Stollen und Keller auf.

Eines dieser Winterquartiere ist die Grasslhöhle. Diese Höhle liegt in ca. 720 m Seehöhe und ist wegen ihres einzigen derzeit bekannten Einganges ein beliebtes Quartier für Wärme liebende Fledermäuse. Die Durchschnittstemperatur in der Höhle beträgt 8 Grad Celsius.

Eisbildungen kommen in dieser Höhle, im Gegensatz zum rund 180 m höher liegenden Katerloch, nicht vor!

Derzeit sind 8 Fledermausarten aus der Grasslhöhle bekannt:



Große Hufeisennase



Kleine Hufeisennase

Großes Mausohr



Wimperfledermaus



Bechsteinfledermaus



Wasserfledermaus



Mopsfledermaus



Braunes Langohr



Es werden regelmäßig Fledermauszählungen durchgeführt. Seit 2005 steigt der Bestand. 2007 waren es 50 gezählte Fledermäuse.

Außerdem sind noch weitere Tiere bekannt:



Springschwänze



Schmetterlinge



Höhlenheuschrecken



Zackeneulen



Höhlenspinnen



Höhlenheuschrecke
verschimmelt



Weberknecht
verschimmelt



Höhlenassel